

Clay - Halbzeuge in Form einer Modelliermasse

Für grenzenlose Phantasien in Gold oder Silber

Clay ist ein Edelmetall in einer völlig neuen Form, das sich anfühlt und aussieht wie Knet. Die Modelliermasse kann dementsprechend auch mit der Hand und den verschiedensten Hilfsmitteln in Form gebracht werden, was für die Formgebung von Edelmetallen ein Höchstmaß an gestalterischer Freiheit erlaubt und uneingeschränkte kreative Möglichkeiten einräumt.

Der Herstellungsprozess mit Clay ist in vier Phasen unterteilt:

1. Formgebung

Die Modelliermasse kann durch jegliche Art in Form gebracht und grenzenlose Oberflächenstrukturen können mit Stempel, Zahnbürsten, Spießen, Strümpfen etc. geschaffen werden. Die Masse kann ausgeschnitten oder ausgestochen und kleine Einzelteile können einfach durch Andrücken an einen größeren Körper angefügt werden. Auch die Verwendung von Edelsteinen im Objekt ist kein Problem. Aluminiumoxydhaltige Steine wie Rubine und Saphire eignen sich dabei am besten. Durch die Schrumpfung der Modelliermasse beim Brennen erhalten diese automatisch einen festen Halt.

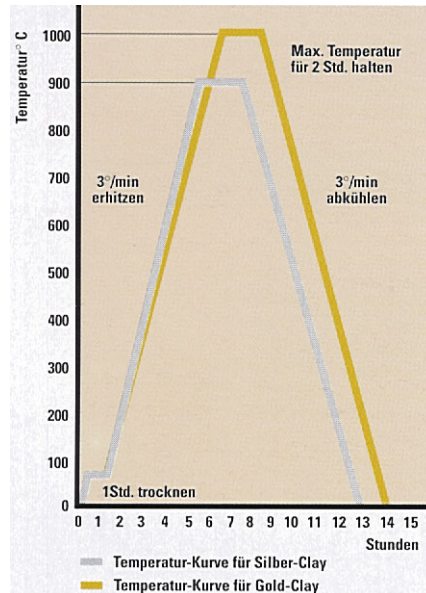
2. Trocknen

2 - 3 Tage an der Luft oder 1 Stunde im Ofen bei 80°C



3. Brennen

Im Brennofen mit Temperatursteuerung



4. Nachbearbeiten

Das gebrannte Clay-Schmuckstück kann wie ein herkömmlich erstelltes Schmuckstück weiterverarbeitet werden.

Bei der Gestaltung der Schmuckstücke muß berücksichtigt werden, daß die Modelliermasse durch Trocknen und Brennen um ca. 30 % schrumpft und an Umfang verliert.

C. HAFNER brennt Ihre Schmuckstücke aus Clay gegen eine Brenngebühr. Wenn Sie selbst brennen möchten, können wir Ihnen Hersteller von Brennöfen empfehlen. Haben Sie bereits einen Ofen, jedoch ohne Temperatursteuerung, so kann er mit dieser nachgerüstet werden.

Für alle Fragen zu Technik oder Verkauf unserer Produkte steht Ihnen unser